

Seminar – Vergleichende Politikwissenschaft: Das politische System der BRD

Sommersemester 2016

Mittwoch 10:00 – 11.30 Uhr, Seminargebäude (106) Raum S26, Beginn: 13.04.2016

Dozent: Paul Beckmann (beckmann@wiso.uni-koeln.de)

Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail (Raum 1.02, IBW-Gebäude, Herbert-Lewin-Str. 2)

SEMINARBESCHREIBUNG:

Das Seminar führt am Beispiel des politischen Systems der BRD in die Grundlagen der vergleichenden Analyse politischer Institutionen ein. In den einzelnen Sitzungen werden wir untersuchen, wie sowohl formelle als auch informelle Institutionen das Handeln von Akteuren beeinflussen. Das Seminar ist in vier große Themenbereiche untergliedert. Zunächst beschäftigen wir uns mit Wahlsystemen und Wahlverhalten (I), worin wir u. a. der Frage nachgehen wie bestimmte Wahlsystemtypen entstehen. Im zweiten Teil, Interessenaggregation und Interessenvermittlung (II), beleuchten wir das Verhältnis von Parteien, Interessengruppen und Medien zu staatlichen Akteuren. Der Themenblock Regieren zwischen Konsens und Konflikt (III) rückt Koalitions- und Vetospieler-Theorien in den Fokus. In diesem Abschnitt geht es zunächst darum mit Hilfe des Vetospieler-Ansatzes beispielhaft bestimmte Policies und deren Veränderung zu erklären. Weiterhin werden wir Theorien zur Bildung von Koalitionen miteinander vergleichen. Im letzten Teil des Seminars, Mehr-Ebenen-Politik (IV), stehen die Interdependenzen verschiedener Ebenen politischer Systeme im Mittelpunkt. Insbesondere beschäftigen wir uns hierbei mit den Mechanismen und Auswirkungen föderaler Systeme. Das Ziel des Seminars ist es ein tiefergehendes Verständnis von wesentlichen Prozessen, Strukturen und Akteursverhalten im politischen System der BRD an Hand allgemeiner Theorien zu vermitteln.

ANMELDUNG:

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

SCHEINERWERB:

Die Grundvoraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist eine **aktive Beteiligung** an den Seminarsitzungen. Ein Reader mit dieser Literatur kann zu Beginn des Semesters bei Copy-Star (Zülpicher Str. 184, Tel. 0221-94258-0) erworben werden.

Für den Erwerb Leistungspunkte gelten darüber hinaus folgende Anforderungen sowohl für Bachelor-Studierende (im Rahmen des Moduls „Seminar–Vergleichende Politikwissenschaft“) als auch für Lehramts-Studierende:

Kurzreferat (5 bis 10 Minuten + 1 Seite Handout): Die Themen werden in der ersten Sitzung vergeben. Eine bestandene Referatsleistung ist Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Hausarbeit ca. 10-12 Textseiten + Inhaltsverzeichnis + Literaturverzeichnis. Weitere Details zu den Anforderungen werden zu Beginn des Seminars mitgeteilt.

Abgabefrist: 26.08.2016, 12 Uhr

Vorläufiger Seminarplan und Literatur

EINFÜHRENDE LITERATUR

Hesse, Joachim Jens und Thomas Ellwein (2012): *Das Regierungssystem der Bundesrepublik Deutschland*, 10. Aufl., Baden-Baden: Nomos.

Rudzio, Wolfgang (2011): *Das politische System der Bundesrepublik Deutschland*. 8. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Schmidt, Manfred G. (2011): *Das Politische System Deutschlands. Institutionen, Willensbildung und Politikfelder*. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.

SEMINARPLAN UND LITERATUR

Sitzung 1 (13.04.2016) - Einführung

Merkblatt: „[Informationen zum Verfassen einer Haus- und Abschlussarbeit](#)“ (Homepage CCCP, Lehre, Informationen für Studierende)

I. Wahlsysteme und Wahlverhalten

Sitzung 2 (20.04.2016) - Gesellschaftliche Konfliktlinien und Wahlverhalten

Literatur: Schoen, Harald (2009): Wahlsoziologie, in: Viktoria Kaina und Andrea Römmele (Hg.): *Politische Soziologie. Ein Studienbuch*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 181-208.

Schmidt, Manfred G. (2011): *Das Politische System Deutschlands. Institutionen Willensbildung und Politikfelder*. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, S. 54-79.

Sitzung 3 (27.04.2016) - Die Entstehung des deutschen Wahlsystems

Literatur: Bawn, Kathleen (1993): The Logic of Institutional Preferences: German Electoral Law as a Social Choice Outcome, in: *American Journal of Political Science*, 37 (4), S. 965-989.

Sitzung 4 (04.05.2016) - Die Effekte des deutschen Wahlsystems

Literatur: Klingemann, Hans-Dieter und Bernhard Wessels (2001): Political Consequences of Germany's Mixed-Member System: Personalization at the Grass Roots?, in: Matthew S. Shugart, und Martin P. Wattenberg (Hg.): *Mixed-Member Electoral Systems. The Best of Both Worlds?* Oxford: Oxford University Press, S. 279-296.

II. Interessenaggregation und Interessenvermittlung

Sitzung 5 (11.05.2016) - Parteien und Parteiensystem

Literatur: Niedermayer, Oskar (2013): Das Parteiensystem der Bundesrepublik Deutschland, in: ders. (Hg.): *Handbuch Parteienforschung*. Wiesbaden: Springer VS, S. 739-764.

Patton, David (2000): The rise of Germany's Party of Democratic Socialism: 'Regionalised pluralism' in the federal republic?, in: *West European Politics*, 23 (1), S. 144-160.

Sitzung 6 (18.05.2016) entfällt – Pfingstferien

Sitzung 7 (Montag, 23.05.2016, 16 Uhr; Raum wird noch bekanntgegeben) - Interessengruppen, Verbände und Staat

Literatur: Hassel, Anke und Christine Trampusch (2006): Verbände und Parteien: Die Dynamik von Parteikonflikten und die Erosion des Korporatismus, in: Jens Beckert u.a. (Hg.): *Transformationen des Kapitalismus. Festschrift für Wolfgang Streeck zum sechzigsten Geburtstag*. Schriften aus dem Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Bd. 57. Frankfurt a.M.: Campus, S. 111-132.

Sitzung 8 (01.06.2016) - Die Rolle der Medien im politischen System

Literatur: Brettschneider, Frank und Bettina Wagner (2008): ‚And the winner should be...‘ Explizite und implizite Wahlempfehlungen in der Bild-Zeitung und der Sun, in: Barbara Pfetsch und Silke Adam (Hg.): *Massenmedien als politische Akteure. Konzepte und Analysen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 225-244.

Reinemann, Carsten (2008): ‚Guter Boulevard ist immer auch außerparlamentarische Opposition‘ – Das Handeln von Bild. Am Beispiel der Berichterstattung über Hartz IV, in: Barbara Pfetsch und Silke Adam (Hg.): *Massenmedien als politische Akteure. Konzepte und Analysen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 196-224.

III. Regieren zwischen Konsens und Konflikt

Sitzung 9 (08.06.2016) - Ausübung und Kontrolle politischer Macht

Literatur: Saalfeld, Thomas (2003): Germany: Multiple Veto Points, Informal Coordination, and Problems of Hidden Action, in: Kaare Strøm, Wolfgang C. Müller und Torbjörn Bergman (Hg.): *Delegation and Accountability in Parliamentary Democracies*. Oxford: Oxford University Press, S. 347-375.

Rudzio, Wolfgang (2011): *Das politische System der Bundesrepublik Deutschland*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 251-282.

Sitzung 10 (15.06.2016) - Regierungsbildung

Literatur: Müller, Wolfgang C. (2004): Koalitionstheorien, in: Ludger Helms und Uwe Jun (Hg.): *Politische Theorie und Regierungslehre. Eine Einführung in die politikwissenschaftliche Institutionenforschung*. Frankfurt a.M./ New York: Campus, S. 267-277 und S. 295-301.

Debus, Marc und Jochen Müller (2013): Do Voters' Coalition Preferences Affect Government Formation?, in: *West European Politics*, 36 (5), S. 1007-1028.

Sitzung 11 (22.06.2016) - Das Bundesverfassungsgericht

Literatur: Vanberg, Georg (2005): Verfassungsgerichtsbarkeit und Gesetzgebung. Zum politischen Spielraum des Bundesverfassungsgerichts, in: Steffen Ganghof und Philip Manow (Hg.): *Mechanismen der Politik – Strategische Interaktion im deutschen Regierungssystem*. Frankfurt a.M.: Campus, S. 183-213.

Sitzung 12 (29.06.2016) - Direkte Demokratie

Literatur: Eder, Christina, Adrian Vatter und Markus Freitag (2009): Institutional Design and the Use of Direct Democracy: Evidence from the German Länder, in: *West European Politics*, 32 (3), S. 611-633.

IV. Mehr-Ebenen-Politik

Sitzung 13 (06.07.2016) - Parteipolitikverflechtung und der deutsche Föderalismus

Literatur: Burkhart, Simone (2005): Parteipolitikverflechtung. Der Einfluss der Bundespolitik auf Landtagswahlentscheidungen von 1976 bis 2002, in: *Politische Vierteljahresschrift* 46 (1), S. 14-38.

Scharpf, Fritz W. (1994): *Optionen des Föderalismus in Deutschland und Europa*. Frankfurt a.M. und New York: Campus, S. 11-44.

Sitzung 14 (13.07.2016) - Europäisierung des politischen Systems

Literatur: Sturm, Roland (2010): Das europäisierte deutsche Regierungssystem, in: Klemens H. Schrenk und Markus Soldner (Hg.): *Analyse demokratischer Regierungssysteme*, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 185-199.

Sitzung 15 (20.07.2016) - Wissenschaftliches Arbeiten und Diskussion der Hausarbeitsthemen

Weitere Details zu dieser Sitzung folgen noch.

Abschlussdiskussion und Feedback